



PRESSEMITTEILUNG

13. Dezember 2023

Arbeitsstipendien für Literatur in nichtdeutscher Sprache für Berliner Autorinnen und Autoren für das Jahr 2024 vergeben

Die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt vergibt – vorbehaltlich verfügbarer Mittel für das Jahr 2024 – an 15 in Berlin lebenden Autorinnen und Autoren Arbeitsstipendien für Literatur in nichtdeutscher Sprache.

Die Arbeitsstipendien sind mit 8.000 EUR, 16.000 EUR und 24.000 EUR dotiert.

Folgende 15 Stipendiatinnen und Stipendiaten wurden für die Stipendien ausgewählt:

Barbaros F. Altuğ, Orhan Murat Bahtiyar, emet ezell, Angelica Freitas, Eduardo Halfon, Micheala Holt, Stefano Jorio, Avrina Jos Joslin Thambi, Pedro Kadivar, Furhad Khan, Anna Melikova, Marija Pavlovic, Oscar Perdomo, Jade Samson-Kermarrec, Qing Zhou.

Die unabhängige Jury bestand in diesem Jahr aus:

Irina Bondas, Hernán D. Caro, Leila Chammaa, Jean-Baptiste Coursaud, Karolina Golimoska, Lea Hübner und Achim Wagner.

Die Jury hatte über 277 Bewerbungen zu entscheiden.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten werden sich und ihre Arbeiten voraussichtlich im Rahmen einer Veranstaltung im Sommer 2024 präsentieren. Termin und Ort werden der Öffentlichkeit vorher bekannt gegeben.